

Vorbericht zu den 35.Deutschen Meisterschaften der Senioren 2014 in Bielefeld

In der Zeit vom 02. bis 04. Mai 2014 finden in der Seidenstickerhalle, Werner-Bock-Straße 35, in Bielefeld die 35. Deutschen Meisterschaften der Senioren statt.

Wie schon seit einigen Jahren sind die Konkurrenzen in jeweils sieben Altersklassen der Seniorinnen und Senioren eingeteilt, beginnend mit der Altersklasse AK1 (ab 40 Jahre) bis zur Altersklasse AK7 (ab 80 Jahre).

Insgesamt gehen über 500 Damen und Herren an die Tische, die zu dieser Großveranstaltung bereit stehen.

In diesem Jahr konnten sich insgesamt 52 Athleten bei den Hessischen Einzelmeisterschaften vom 14. bis 16. März 2014 in Crumstadt für Bielefeld qualifizieren. Im Vorjahr waren 50 Teilnehmer (17 Spielerinnen und 33 Spieler) vom HTTV qualifiziert. Die 50 hessischen Starter konnten im Jahr 2013 insgesamt 7 Gold-, 6 Silber- und 14 Bronzemedallien gewinnen. Von den in Summe 27 Medaillen haben die Athleten sieben Einzelmedaillen und 20 Medaillen in den Doppel- bzw. Mixedkonkurrenzen erspielt. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber den

Deutschen Meisterschaften 2012 in Hude.

In diesem Jahr sind einige Debitanten auf hessischer Seite (und bestimmt auch von anderen Verbänden) dabei, die es den arrivierten Startern in den jeweiligen Altersklassen schwer machen wollen, ihre Titel bzw. guten Vorjahresplatzierungen zu verteidigen.

Die folgenden hessischen Spielerinnen und Spieler starten in der gleichen Altersklasse wie im Vorjahr. Sie werden alles daran setzen, in den Wettbewerben der sieben Altersklassen eine genau so gute bzw. eine bessere Platzierung zu belegen:

AK1: Damen: Kerstin Segeth (TSV Langstadt)/Ellen Smolka (TTC Langen)

AK2: Herren: Kay Seyffert (TTC Elz), Viertelfinale Einzel

AK3: Werner Englisch (TTC Elz) an der Seite von Christel Diefenbach (PTTV), 3. Platz im Mixed; Hildegard Georgi (TV Kesselstadt), 3. Platz im Doppel (in diesem Jahr mit Margret Söthe am Start, die zum ersten Mal in der Senioren 60-Klasse startet).

AK4: Christel Locher (TG Mittel-Gründau) mit Manfred Schlicht (SG Rodheim), 1. Platz Mixed;

Christel Locher, 2. Platz im Einzel; Gertrud Ruge (VfL Lauterbach) und Manfred Schlicht, jeweils 3. Platz im Einzel

AK5: Norbert Küster (TG Unterliederbach), Viertelfinale Einzel und 3. Platz im Doppel

AK6: Damen: Anita Kück (SGK Bad Homburg), Viertelfinale im Einzel, mit Karla Guttschmidt (TTVR) 2. Platz im Doppel und mit Klaus Krüger (TTVWH) 2. Platz im Mixed; Hartmut Schnell (TV Kesselstadt), Viertelfinale im Einzel, 3. Platz im Mixed und 3. Platz im Doppel.

AK7: Herren: Dr. Hanskarl Emmerich (SVH Kassel) und Friedrich Rössler (TuRa Niederhöhnstadt), Deutscher Meister im Doppel und 3. Platz im Einzel; Friedrich Rössler (TuRa Niederhöhnstadt), 2. Platz im Mixed mit Gisela Langen (WTTV).

Einige hessische Hoffnungsträger sind entweder Neueinsteiger oder müssen in der nächsthöheren Altersklasse starten, so z.B.:

AK1: Tina Acker (VfB Holzhausen), Volker Stippich (TV Erbenheim), Markus Zeitz (SV Mörlenbach), Stefan Englisch (SVH Kassel).

AK2: Ulrike Kretschmer (TTC Salmünster), Gesa Kaiser (SV RW Walldorf), Sonja Uhrig (SV Eberstadt), Kersten Hoffelder (TTC Langen), Andreas Stark (TTC Langen), Dieter Buchenau (Giessener SV), Jörg Wollenhaupt (TSV Ihringhausen), Walter Kreller (FV Horas Fulda), Peter Zwanzig (TV Bieber).

AK3: Margret Söthe (KSV Auedamm Kassel), Peter Ripper (TSV Ellenbach).

AK4: Wilfried Weigel (TTC Herbornseelbach), Hans-Joachim Clara (TTC Heppenheim).

AK5: Oswald Flore (TV Wallau), Hans Schmiededecke (TSV Langstadt).

AK6: Ingrid Schmitt (SV Erbach), Josef Unger (KG Wald-Erlenbach).

Natürlich haben alle hessischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Aussicht auf eine Einzel- und/oder auch Doppelmedaille (Mixed eingeschlossen) fest im Blick, besonders die Spielerinnen/Spieler, die im letzten Jahr bereits einen Podestplatz erreicht haben – ob in der gleichen oder auch nächsthöheren Altersklasse.

Wir vom Seniorenausschuss drücken allen hessischen Startern ganz fest die Daumen, hoffen und wünschen auch, dass unsere Akteure viele Podestplätze bzw. Plätze unter den ersten acht in den Einzelwettbewerben belegen können. Je mehr vordere Platzierungen erreicht werden können, desto höher wird die Quote des HTTV für die 36. Deutschen Meisterschaften der Senioren, die im nächsten Jahr im Bereich der Region 6 (Norden) vom 01. bis 03. Mai 2015 stattfinden.

Wir wünschen allen hessischen Startern den sportlichen Erfolg, den sie sich vorgenommen haben.

*Ressortleiter Seniorensport
HTTV, Raimund Lenges*